



**wa120416 Lüneburg.** Der TSV Winsen nähert sich in der Fußball-Landesliga mit dem Sieg bei Treubund Lüneburg wieder langsam den Leistungen aus der Vorrunde an. Beim MTV Moisburg dagegen müssen wohl auch die kühnsten Optimisten mittlerweile sehen, dass der Abstieg nicht mehr zu verhindern ist.

„Wir haben echt einen Blitzstart hingelegt“, sagte TSV-Trainer Mike Soltau. Schon nach 15 Minuten führte sein Team mit 3:0. Niklas Jonas erzielte in der 9. Minute die Führung nach einer Kombination über Figret Besler, Alexander Borck und Erkan Alkan, der den Mannschaftskapitän schließlich steil schickte. Jonas ließ sich die Chance nicht entgehen. „So wie wir es uns vorstellen: im Mittelfeld den Ball erobern, dann schnell in die Abwehr des Gegners spielen“, sah Soltau endlich wieder gute Ansätze bei seinem Team.



**24. Punktspiel**  
**MTV Treubund - TSV Winsen**  
**1 : 3 ( 1 : 3 )**



## Winsen schockt Treubund mit einem Blitzstart



ha120416ml/gb Lüneburg. Da rieben sich die 100 Zuschauer und die Fußballer des MTV Treubund Lüneburg die Augen, als ihr Team im Landesliga-Punktspiel nach 14 Minuten bereits mit 0:3 gegen den TSV Winsen zurücklag. Dabei hatten die Gäste ihre erste Torchance durch Fikret Besler noch vergeben, ehe es drei Winsener Tore innerhalb von nur fünf Minuten "hagelte".

Niklas Jonas brachte das TSV-Team in der 9. Minute in Führung, Fikret Besler erhöhte in der 12. und 14. Minute. Damit hat Winsen im Duell der beiden Aufsteiger in dieser Saison dreimal gewonnen, zweimal 3:1 in den Punktspielen und 2:0 im Bezirkspokal.

Traubund erholte sich von dem Rückschlag nur sehr langsam, fand erst gegen Ende der ersten Halbzeit allmählich ins Spiel. Nachdem Erik Gippner über den Ball geschlagen hatte, verkürzte Dominik Fornfeist auf 1:3 (38.). Nach Wiederbeginn standen die Winsener gut in der Abwehr, nutzten aber die sich bietenden Räume nicht. Nach mehr als einer Stunde verhinderte Winsens Torhüter Maik Steinwender in einer Eins-gegen-Eins-Situation das mögliche Anschlussstor. Bereits am Mittwoch, 19.30 Uhr, tritt Winsen wieder in Lüneburg an, diesmal bei Eintracht.

*Quelle: Hamburger Abendblatt*

### **Treibund verliert wieder 1:3 gegen Mitaufsteiger Winsen**

**Is120415 Lüneburg.** MTV-Trainer Marc Bunge: „Ich bin maßlos enttäuscht, das war heute ganz schlecht, mir fehlen ehrlich gesagt die Worte! Da war heute keine Leben drin, kein Biss, keine Einstellung – eine abstiegsreife Leistung ohne jegliches Landesliga-Niveau! Mehr möchte ich zu diesem Spiel nicht sagen.“

**Tore:** 0:1 Jonas (7.); 0:2 Alkan (12.); 0:3 (14.); 1:3 Fornfeist (32.), der nach einem Abwehrfehler allein auf das Tor zulaufen konnte

*Quelle: Luenesport.de*

### **MTV will den Klassenerhalt endgültig eintüten**

**Iz120413 Lüneburg.** Eine Woche vor dem Derby stehen die hiesigen Fußball-Landesligisten vor harten Bewährungsproben. Der MTV Treibund will seine erste Heimmiederlage in diesem Jahr umgehend gegen Winsen wieder wettmachen. Die SV Eintracht Lüneburg muss zum Auftakt ihrer englischen Woche nach Celle, bevor am Mittwoch Winsen kommt.

"Das war Ostern im wahrsten Sinne des Wortes ein Elfmeter, den wir verschossen haben", ärgert sich MTV-Trainer Olaf Lakämper immer noch über das 0:3 gegen Stade, wo seine Elf verpasste, sich aus dem Abstiegskampf zu verabschieden - auch mit einem vergebenen Strafstoß. Da auch sonst beste Chancen ausgelassen wurden, könnte Ollmann nun eine Bewährungschance im Sturm bekommen. Denn Lakämper möchte nun dringend die Punkte holen, die vor einer Woche verschenkt wurden, um endlich Ruhe zu haben.

Doch auch Winsen ist noch nicht gesichert. Der Aufsteiger ist nach starker Vorrunde eingebrochen, als Dreh- und Angelpunkt Niklas Jonas für längere Zeit ins Ausland ging. Nun ist er wieder da - und sorgte am verghangenen Wochenende prompt für den 1:0-Sieg gegen Moisburg.

Quelle: LZSport.de

## Treibund im Derby gegen Winsen

**ha120413gb Lüneburg.** Noch längst nicht frei von allen Abstiegsorgen sind die beiden Aufsteiger MTV Treibund Lüneburg und TSV Winsen, die sich am Sonntag, 15 Uhr, im Sportpark an der Uelzener Straße gegenüberstehen. Die beiden Tabellennachbarn trennt nur ein Punkt, den die Heimmannschaft bisher mehr eingefahren hat. Der Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz beträgt für den TSV Winsen sieben und für Treibund acht Punkte. Beide Mannschaften können aber in jeweils zwei Nachholspielen noch Boden gut machen, müssen noch nicht um den Klassenerhalt zittern

Quelle: Hamburger Abendblatt

## Treibund hat noch gute Erinnerungen an das 1:3 in Winsen



**Is120412 Lüneburg.** Der MTV verlor seine Osterpartie trotz guter Leistung – so eine Niederlage zieht nicht nur Coach Marc Bunge runter: „Das Ergebnis ist total ärgerlich, weil wir grundsätzlich gut Fußball gespielt haben, nur eben nicht effektiv und durchschlagskräftig waren. Ich verliere ungern und die Mannschaft kann nicht zufrieden sein, gegen einen schwächeren

Gegner verloren zu haben. Dennoch gibt es keinen Grund, die Köpfe hängen zu lassen.“

Noch ist nicht alles in trockenen Tüchern, ist das Team für den Endspurt bereit? „Ich hoffe es. Leider ist die Trainingsbeteiligung nicht optimal und Verletzungen treten auch immer mal wieder auf. Dennoch wissen die Jungs, dass wir noch Punkte benötigen und ich denke, dass sie die erforderlichen Punkte frühzeitig einfahren wollen.“



Mit Winsen wartet erneut eine schwierige Aufgabe: „Winsen hat seinen extremen Negativtrend gestoppt und einen wichtigen Dreier gelandet. Sie sind defensiv gut organisiert und verstehen es, Konter gut zu setzen. Es wird eine knifflige Aufgabe, wie wir im Hinspiel mit der 1:3-Niederlage erfahren mussten. Dieses Spiel war geprägt von haarsträubenden individuellen Fehlern der Defensive. Außerdem haben wir es nicht geschafft, Torgefahr zu entwickeln. Die Mannschaft hat sich auch ob der Robustheit durchaus geschüttelt, aber nicht erholt. Das war eine extreme schlechte Leistung von uns.“

Warum geht dieses Match nicht verloren? „Weil unsere Mannschaft weiter ist als im Herbst 2011 und wir den Dreier brauchen. Die Mannschaft wird nicht überziehen, aber trotzdem mit größerem Willen agieren und ihre Chancen nutzen.“

Kader: „Marcel Wulff und Christian Losch sind aus dem Urlaub zurück. Johann Studtmann hat sich im Training verletzt, sein Einsatz ist fraglich. Karim Dkhili fällt weiterhin aus.“

*Quelle: Luenesport.de*